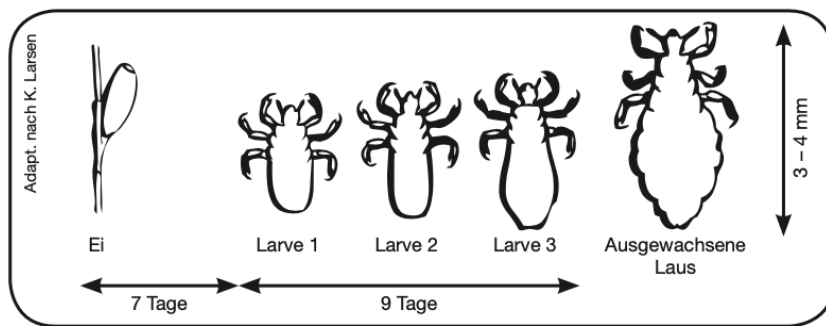


Merkblatt: Behandlung von Kopfläusen¹

Kopfläuse – was steckt dahinter?

- Kopfläuse leben nur auf dem Kopf des Menschen und ernähren sich von menschlichem Blut
- Das Weibchen legt täglich zirka 5 sandkorngrosse Eier
- Die Laus klebt die Eier nahe beim Haaransatz mit einem wasserunlöslichen Leim an
- Kopfläuse sind kein Zeichen von mangelnder Hygiene



Wo findet man Kopfläuse?

- Nur im Kopfhaar
- Die Übertragung erfolgt nur durch direkten Haarkontakt
- Kopfläuse werden nicht über Gegenstände oder Tiere übertragen
- Kopfläuse können weder springen, noch fliegen

Habe ich Kopfläuse?

- Kopfläuse sind mit blossen Auge schwer erkennbar
- Oft ist ein Kopflausbefall mit Juckreiz am Kopf verbunden
- Kopfläuse sind sicher vorhanden, wenn Sie lebende Kopfläuse finden
- Es ist möglich, dass Sie Kopfläuse haben, wenn Sie Eier/Nissen² finden
- Kontrollieren Sie alle Familienmitglieder

Wie findet man Kopfläuse?

1. Haare nass machen
2. Pflegespülung/Conditioner³ grosszügig auf dem nassen Haar verteilen

¹ Diese Empfehlungen wurden anlässlich einer Kopflaus-Expertentagung im Juni 2010 für die Schweiz entwickelt und diskutiert. Sie haben zum Ziel, die Wirksamkeit und den Erfolg einer Kopflaus-Behandlung zu optimieren und/oder zu verbessern.

² Aus Eiern schlüpfen Nissen. Das leere Egehäuse wird „Nisse“ genannt.

³ Conditioner = anderer Ausdruck für Pflegespülung

3. Zum Entwirren Haare gut durchkämmen (Bürste/Kamm)
4. Haare vom Haaransatz bis zu den -spitzen mit Lauskamm Strähne für Strähne durchkämmen
5. Nach jedem Durchkämmen, den Lauskamm an einem weissen Papier (z.B. Haushaltspapier) abstreifen, um Kopfläuse und Eier zu sehen
6. Haare gründlich ausspülen

Kopfläuse – was nun?

- Wenn Sie bei der Kontrolle lebende Läuse gefunden haben, müssen Sie sofort behandeln
- Benutzen Sie dazu ein spezielles Mittel gegen Kopfläuse und beachten Sie die beiliegende Packungsbeilage. Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich an das Fachpersonal in Ihrer Apotheke oder Drogerie.
- Bettwäsche und Stofftiere müssen heiss gewaschen werden. Wenn das nicht möglich ist: Luftdicht verpacken und während 48 so belassen
- Polstergruppen, Sessel u.ä. sollten gründlich abgesaugt werden
- Wenn Sie die Haare zwischen den Behandlungen zusätzlich zweimall pro Woche mit dem Lauskamm auskämmen, können Sie:
 - a) den Erfolg der Behandlung überprüfen
 - b) eine Wiederansteckung eindämmen

Eier – was nun?

- Wenn Sie bei der Kontrolle nur Eier und/oder Nissen⁴ gefunden haben, müssen Sie zweimal pro Woche während 14 Tagen das Haar nach lebenden Läusen durchsuchen
- Da die Nissen bei der Behandlung mit dem Spezielschampoo nicht absterben, sollten diese mit den Fingernägeln herausgezogen werden
- Finden Sie lebende Kopfläuse, behandeln Sie sofort (siehe Kapitel «Kopfläuse – was nun?»)

WICHTIG!

- Informieren Sie bei einem Kopflausbefall unbedingt das nähere Umfeld: Schule, Kindertagesstätte, Kindergarten, Familie, Freunde, usw. – Nur so verhindern Sie eine weitere Ausbreitung
- Einmal pro Woche alle Familienmitglieder mit einem Lauskamm auf Läuse kontrollieren
- Kämmen, Bürsten, Haarspangen während 10 Minuten in 60 Grad Celsius (60° C) heisses Seifenwasser legen
- Lange Haare zusammenbinden
- Weitere Massnahmen sind nicht notwendig, konzentrieren Sie sich auf den Kopf

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Coiffeursalון Manuela
Manuela Sutter
Hauptstrasse 16
9555 Tobel

052 376 28 01
www.coiffeursalonmanuela.ch
manuela@coiffeursalonmanuela.ch

⁴ Aus Eiern schlüpfen Nissen. Das leere Egehäuse wird „Nisse“ genannt.